



Thesen zur kommunalen Wärmeplanung

Theses to municipal heat planning

Helmut Böhnisch
Nahwärme kompakt
Karlsruhe, 30. September 2019

- Ausarbeitung von sechs Thesen zum Thema kommunale Wärmeplanung auf der Grundlage der Arbeit der letzten 1,5 Jahre

Elaboration of six theses to municipal heat planning based on the work of the last one and a half years

- Die Thesen werden zunächst nur vorgestellt und kurz erläutert. Heute Nachmittag werden sie ausführlicher untermauert und zur Diskussion gestellt

The theses now will be presented and explained shortly. In the afternoon they will be justified and discussed more deeply

**Die Wärmewende erfordert sektorenübergreifende Lösungsansätze.
Eine isolierte, begrenzte Herangehensweise führt nicht zum Ziel.**

**Heat transition is only possible when solutions are cross-sectoral.
Silo thinking and an isolated approach won't be successful.**

- Forschungsschwerpunkt 4. Generation Wärmenetze:
Smart Energy System statt Smart Grid
Research Center 4DH: Smart Energy System instead of Smart Grid
- Das Projekt Heat Roadmap Europe baut auf dem Prinzip Smart Energy System auf → Vortrag von Uni Reinert Petersen (Universität Aalborg)
Heat Roadmap Europe is based on the Smart Energy System approach
→ presentation from Uni Reinert Petersen (Aalborg University)

Die Dekarbonisierung der Wärmeversorgung erfordert einen erheblichen Ausbau der Wärmenetze.

Decarbonisation of the heating and cooling sector needs a tremendous expansion of thermal grids.

- Mehr Möglichkeiten bei der Nutzung erneuerbarer Energien durch Wärmenetze
More options for using renewable energies in thermal grids
- Stabilisierung des Stromnetzes durch thermische Speicher und synthetische Energieträger
Thermal storages integrated in thermal grids as well as synthetic fuels stabilize the electricity grid
- Erhöhung der Gesamteffizienz durch Nutzung von Abwärme
Higher system efficiency by using excess heat

Wärmeplanung findet auf kommunaler Ebene statt. Sie erfordert jedoch Leitplanken auf übergeordneter Ebene (Land, Bund, EU)

Heat planning must happen on the local level. Nevertheless guidelines from higher levels are necessary

- Lokale und regionale Randbedingungen müssen berücksichtigt werden
Local and regional conditions are necessarily to be recognized
- Lokale Lösungen müssen im Einklang mit den optimalen regionalen und nationalen Lösungen sein
Local solutions must fit in the optimal regional and national solutions

Kommunale Wärmeplanung ist eine Langfristaufgabe, die alle Kommunen betrifft.

Local heat planning is a long term task for all municipalities

- Keine einmalige Aktion innerhalb der nächsten Jahre sondern systematische strategische Planung und Umsetzung
No single action within the next few years but systematic strategic planning and implementation
- Zeitliche Perspektive: Vollständige Dekarbonisierung bis zum Jahr 2050
Perspective: full decarbonisation until 2050

Ein einheitliches und standardisiertes Planungsverfahren bietet große Vorteile

A coherent and standardized planning method offers many advantages

- Qualität und Vergleichbarkeit der Pläne wird verbessert
Quality and comparability of the plans will be improved
- Planung und Entscheidungsfindung wird transparenter
Transparency of planning and decision-making will increase

Kommunale Wärmeplanung benötigt einen eindeutigen regulatorischen Rahmen

Municipal heat planning needs a clearly defined regulatory framework

- Neues Klimapaket der Bundesregierung???
New climate action plan of the Federal Government???
- Novelle des Klimaschutzgesetzes Baden-Württemberg – ein erster Schritt
Amendment of the climate protection law in BW – a first step

ANSWER-Kommunal

Entwicklung eines standardisierten Analyse- und Ergebnisrasters
für Wärmepläne zur Umsetzung der Energiewende im kommunalen Bereich

Projektpartner

Klimaschutz- und
Energieagentur
Baden-Württemberg
GmbH



Deutsches Zentrum
für Luft- und Raumfahrt

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



DEUTSCH-DÄNISCHER
DIALOG WÄRMENETZE
BADEN-WÜRTTEMBERG



Helmut Böhnisch

helmut.boehnisch@kea-bw.de